

1. Es wurde ein Template für die Rechnungsschreibung, welches ein CICS, die benötigten MQ Queues und theoretisch die benötigte Db2 Datenbanken beinhaltet, vorgestellt. Der Ablauf, der damit einhergeht, beschränkt sich zunächst auf z/OSMF. Bewerten Sie diesen, begründen Sie Ihre Bewertung.

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Mehrwert dadurch, dass mehr Verantwortung bei dem Entwickler ist
- Weniger händische Eingriffe

2. Es wurde eine Ergänzung mit z/OSPT, zu oben genannten Ablauf, erläutert. Bewerten Sie diese, begründen Sie Ihre Bewertung.

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

- Wird das von IBM noch weiterentwickelt?
- Features, die bereits vorhanden sind, sind schon gut
- Flexibilität ist höher als mit dem Ablauf aus 1.

3. Bewerten Sie folgende Punkte bezüglich der Benutzerfreundlichkeit der Oberfläche:
- a. Verwaltung der Templates in z/OSMF (nicht für Entwickler relevant)

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- b. Verwaltung der Instanzen in z/OSMF (nicht für Entwickler relevant)

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4. Bewerten Sie die gezeigte Arbeitsweise für Änderungen an den Workflow Definitionsdateien. (nicht für Entwickler relevant)

1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Da noch nicht selbst damit gearbeitet wurde, kann es nicht beurteilt werden.

5. Wie ist Ihr erster persönlicher Eindruck zum Toolkit? (nicht für Entwickler relevant)

- Gezeigtes ist gut, aber Zeitaufwand ist mit einzubeziehen und die zu leistenden Vorarbeiten
- MQ Queue Manager ist komplexer → noch mehr Zeitaufwand und notwendige Vorarbeiten werden mehr

6. Wie würden Sie den aktuellen Bereitstellungsprozess beurteilen?

- Deutlich manueller Arbeitsablauf
- Viele Rückfragen und viel Arbeiten auf Zuruf, Kommunikation über Email, Telefon oder Termine

**7. Können Sie sich vorstellen, mit dem Toolkit täglich zu arbeiten?**

Ja

**8. Wenn 7. Mit ja beantwortet wurde, begründen Sie ihre Meinung.**

Die Auswahl des Werkzeuges bzw. der Werkzeuge, die letztendlich für die Bereitstellung genutzt werden, ist flexibel.

**9. Wenn 7. Mit nein beantwortet wurde, was müsste sich ändern, dass dem so wäre?**

---

**10. Freitext für sonstiges und Anmerkungen:**

- Generell ziemlich Neuland
- Grundlagen müssen noch gelernt werden und dann erst eine Bewertung möglich
- Erfahrungen sammeln
- Wird wahrscheinlich eine starke Lernkurve